



Ad-hoc-Mitteilung: Neue Fabrik für Interroll in Suzhou

Sant'Antonino, Schweiz/Suzhou, China, 16. März 2020. Interroll (Suzhou) Co. Ltd. wird das bestehende Werk in Suzhou im Jahr 2022 schließen und einen neuen Produktionsstandort im Raum Suzhou eröffnen. Insgesamt werden 181 Millionen CNY (25 Millionen CHF) in das neue, vollständig im Besitz von Interroll befindliche neue Werk investiert. Dieses wird die Produktionskapazität von Interroll erhöhen und damit die Bereitschaft für künftiges Wachstum in der Region Asien-Pazifik stärken.

Interroll unternimmt die nächsten Schritte in der Region Asien-Pazifik: Die dortigen Wachstumsmärkte - insbesondere in China, Südostasien (ASEAN-Länder), Korea und Australien - weisen eine gute Nachfrage nach Interroll Produkten auf und bieten langfristig ein beträchtliches Wachstumspotenzial. Darüber hinaus wird erwartet, dass eine Zunahme der installierten Materialflusssysteme beim Kunden zusätzliche Servicemöglichkeiten in der ganzen Region schaffen wird. Im Jahr 2019 wurde etwa die Hälfte der Produktion von Interroll Suzhou an Destinationen außerhalb der Volksrepublik China geliefert, so zum Beispiel an Großprojekte für den koreanischen E-Commerce-Sektor. Der Produktionsstart des neuen Werks ist für Anfang 2022 geplant.

Der neue Standort wird sich vollständig im Eigenbesitz von Interroll befinden und liegt in der Entwicklungszone des Suzhou Industrial Park (SIP), etwa 12 km südwestlich des derzeit bestehenden Standortes. Mit rund 22'000 Quadratmetern Nutzfläche wird die verfügbare Kapazität verdoppelt.

"Wir bereiten uns darauf vor, hier einen hochmodernen Standort mit verbesserten Kapazitäten und neuen Produktionsverfahren zu betreiben, der auch die Bedürfnisse von Kunden und Mitarbeitern in den Vordergrund stellt", sagt Ben Xia, Vice President Asia Pacific der Interroll Gruppe. "Das Konzept für unsere neue Fabrik umfasst ein Schulungszentrum sowie Showrooms und Testeinrichtungen."

Automatisierung und Digitalisierung

Die Produktionsprozesse in Suzhou werden die gesamte Bandbreite des Produktportfolios abdecken. Darüber hinaus wird das neue Werk auch Sitz eines neuen, regionalen Kompetenzzentrums für Technopolymere und Subsysteme werden.

"Wir werden eine Reihe von Chancen zur Produktivitätssteigerung nutzen, indem wir gleich zum Produktionsstart fokussiert automatisierte und halbautomatisierte Prozesse implementieren", sagt Xia. "Die neue Produktion wird es uns auch ermöglichen, die Lieferzeiten für unsere Kunden in der Region zu verkürzen", so Xia.



Bild: Das neue Werk in Suzhou wird Anfang 2022 mit der Produktion starten.

Kontakt

Martin Regnet, Global PR Manager
Via Gorelle 3 | 6592 Sant'Antonino | Switzerland
+41 91 850 25 21
investor.relations@interroll.com
www.interroll.com

Finanzkalender 2020

20. März 2020	Bilanzpressekonferenz & Annual Report 2019
08. Mai 2020	Generalversammlung
03. August 2020	Halbjahresbericht 2020
03. August 2020, 9:00 MEZ	Webcast Halbjahreszahlen 2020 (in Englisch)

Interroll Aktie

Die Namensaktien der Interroll Holding AG werden im Main Standard der SIX Swiss Exchange unter der Valorennummer 637289 gehandelt.

Über Interroll

Die Interroll Gruppe ist der global führende Anbieter von Lösungen für den Materialfluss. Das Unternehmen wurde 1959 gegründet und ist seit 1997 an der SIX Swiss Exchange gelistet. Interroll beliefert Systemintegratoren und Anlagenbauer mit einem umfassenden Sortiment an plattformbasierten Produkten und Services in den Kategorien „Rollers“ (Förderrollen), „Drives“ (Motoren und Antriebe für Förderanlagen), „Conveyors & Sorters“ (Förderer & Sorter) sowie „Pallet & Carton Flow“ (Fließlager). Lösungen von Interroll sind bei Express- und Postdiensten, im E-Commerce, in Flughäfen sowie in den Bereichen Food & Beverage, Fashion, Automotive und weiteren Industrien im Einsatz. Das Unternehmen zählt führende Marken wie Amazon, Bosch, Coca-Cola, DHL, Nestlé, Procter & Gamble, Siemens, Walmart oder Zalando zu seinen Nutzern. Mit Hauptsitz in der Schweiz verfügt Interroll über ein weltweites Netzwerk von 32 Unternehmungen mit einem Umsatz von rund 559,9 Millionen Franken und 2.300 Mitarbeitenden (2018).